

Zonencontroller



Hauptmerkmale

- Überwachung von bis zu 6 Lautsprecherstromkreisen (Grundausbau)
- Anschluss von bis zu 3 Verstärkern mit jeweils 250 W (Grundausbau)
- Anschluss eines Havarieverstärkers mit 250 W (Grundausbau)
- Anzahl der zu überwachenden Lautsprecherstromkreise und Verstärker nahezu unbegrenzt erweiterbar
- Ansteuerung des Pflichtrufrelais von optionalen Lautstärkereglereinheiten vom Typ 6 VCU
- 2 allgemein verwendbare Steuerliniengänge und 1 potenzialfreier Eingang je Steuerkarte

Der Zonencontroller wird am Kommunikations- und Beschallungssystem INTRON-D *plus* von INDUSTRONIC betrieben. Er besteht aus 3 verschiedenen Kartentypen, die in einem 19"-Baugruppenträger über eine Busplatine miteinander verbunden sind.

Die digitale Steuerkarte 9 DCI 01/02 ist die zentrale Komponente. Sie steuert eine oder mehrere Relaiskarten vom Typ 6 DRU 03.

Mit einer Relaiskarte werden bis zu 6 Lautsprecherstromkreise angesteuert. Zusätzlich schaltet sie im Störfall eines Leistungsverstärkers auf einen Havarieverstärker um. Insgesamt können bis zu 3 Relaiskarten von einer Steuerkarte gesteuert werden.

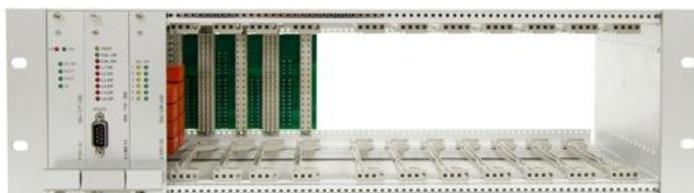
Eine Linienüberwachungskarte vom Typ 6 LME 01 überwacht bis zu 6 Lautsprecherstromkreise auf Kurzschluss, Erdschluss, Impedanzabweichung und Leitungsbruch. Das Messintervall sowie die Messfrequenz werden über eine einfach zu bedienende Konfigurationssoftware eingestellt. Weicht eine Messung um den eingestellten Prozentsatz vom Referenzwert ab, wird eine Fehlermeldung ausgegeben. Bei Kurzschluss wird die Leitung getrennt. Falls Lautstärkereglereinheiten im INTRON-D *plus* System eingebaut sind, kann deren Pflichtrufrelais angesteuert werden, um eine korrekte Impedanzmessung durchzuführen.

Freie Steckplätze im Baugruppenträger können für andere Anwendungen genutzt oder mit Blindplatten verschlossen werden.

Modularer Aufbau

Unser Sortiment an Zonencontrollern umfasst mehrere modulare Ausbaustufen und bietet damit ein Höchstmaß an Flexibilität für vielfältige Kunden- und Projektanforderungen. Im Grundausbau lassen sich bis zu 6 Lautsprecherstromkreise schalten und 3 Verstärker mit jeweils 250 W Ausgangsleistung anschließen.

Darüber hinaus sind weitere Karten integrierbar, so dass der Zonencontroller auf bis zu 36 Lautsprecherstromkreise und 18 250-W-Verstärker je Baugruppenträger ausgebaut werden kann. Für noch umfangreichere Lösungen können problemlos mehrere Baugruppenträger eingesetzt werden.



Grundausbau für max. 6 Lautsprecherstromkreise und drei 250-W-Verstärker bestehend aus:

- 1 x 3 ZBT 01
- 1 x 9 DCI 01/02
- 1 x 6 LME 01
- 1 x 6 DRU 03



1 x 6 LME 01 = Erweiterung auf max. 12 Lautsprecherstromkreise
1 x 6 DRU 03 = und sechs 250-W-Verstärker



1 x 6 LME 01 = Erweiterung auf max. 18 Lautsprecherstromkreise
1 x 6 DRU 03 = und neun 250-W-Verstärker



Maximalausbau in einem Baugruppenträger für max. 36 Lautsprecherstromkreise und 18 250-W-Verstärker bestehend aus:

- 1 x 3 ZBT 01/2
- 2 x 9 DCI 01/02
- 6 x 6 LME 01
- 6 x 6 DRU 03

Komponenten



Typ	3 ZBT 01
Beschreibung	19"-Baugruppenträger mit 1 Busplatine zur Aufnahme der Karten 9 DCI 01/02, 6 DRU 03 und 6 LME 01
Artikelnummer	216-340-600



Typ	3 ZBT 01/2
Beschreibung	19"-Baugruppenträger mit 2 Busplatinen zur Aufnahme der Karten 9 DCI 01/02, 6 DRU 03 und 6 LME 01
Artikelnummer	216-340-700



Typ	9 DCI 01/02
Beschreibung	Steuerkarte für Zonencontroller, Steuerung von bis zu 3 Relaiskarten vom Typ 6 DRU 03, 1 potenzialfreier Eingang, 2 Steuerlinien-Ausgänge, LEDs zur Anzeige von Betriebs- und Fehlerzuständen
Artikelnummer	9 DCI 01: 304-127-200 9 DCI 02: 304-127-300



Typ	6 DRU 03
Beschreibung	Relaiskarte für Zonencontroller, Ansteuerung von bis zu 6 Lautsprecherstromkreisen, bis zu 3 Relaiskarten je Zonencontroller, 3 Verstärkereingänge, 6 Ausgänge (2 je Verstärkereingang), Umschaltung von Leistungs- auf Havarieverstärker im Störfall, LEDs zur Anzeige von aktiven Lautsprecherstromkreisen und zugeschaltetem Havarieverstärker
Artikelnummer	304-128-400



Typ	6 LME 01
Beschreibung	Linienüberwachungskarte für Zonencontroller, Überwachung von bis zu 6 Lautsprecherstromkreisen (auf Impedanzabweichung, Kurz- und Erdschluss, Leitungsbruch), wählbare Messfrequenz, einstellbarer Messzyklus, LEDs zur Anzeige von Fehlerzuständen
Artikelnummer	304-110-300



Typ	3 DSM 01
Beschreibung	Busplatine zur Erweiterung um einen weiteren Zonencontroller
Artikelnummer	304-127-500



Typ	LME-Bypass
Beschreibung	Alternatives Steckmodul zur Linienüberwachungskarte 6 LME 01 (wenn die Lautsprecherstromkreise nicht überwacht werden müssen).
Artikelnummer	304-503-600

Technische Daten

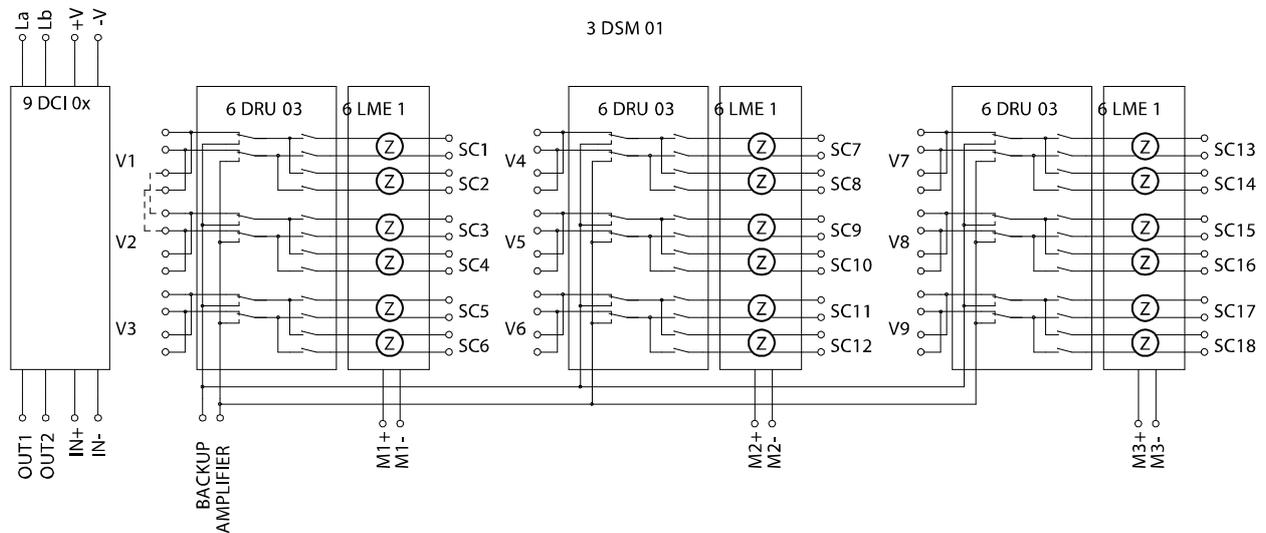
Elektrische Daten

• Betriebsspannungsbereich	42 VDC bis 72 VDC
• Stromaufnahme	je nach Ausbau 200 mA bis 1200 mA
• Ausgänge	max. 72 VDC, 100 mA
• potenzialfreier Eingang	10 VDC bis 72 VDC
• schaltbare Verstärkerleistung	300 W
• Relaiskontakt	120 VAC / 3,5 A

Umweltbedingungen und Normen

• Umgebungstemperatur in Betrieb	-5 °C bis +50 °C
• Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	max. 95 %

Blockschaltbild



La / Lb von digitaler Linecard 12 DDL 0x

V1 bis V9 Verstärkerkreise

SC1 bis SC18 Lautsprecherstromkreise

Z Messung der Linienimpedanz

+V / -V Betriebsspannung

OUT1 / OUT2 Steuerlinienausgänge

IN+ / IN- potenzialfreier Eingang

M1 bis M3 Anzeige „Messung aktiv“

INDUSTRONIC®

Industrie-Electronic GmbH & Co. KG
 Carl-Jacob-Kolb-Weg 1
 97877 Wertheim / Germany

Tel.: +49 9342 871-0
 Fax: +49 9342 871-565

info@industronic.de
 www.industronic.com